

Presse-Information
16. Mai 2019

BMW ist Partner von DANCE 2019.

16. Internationales Festival für zeitgenössischen Tanz in München.

München. Auch dieses Jahr bietet die Tanzbiennale DANCE wieder eine Plattform für die internationale zeitgenössische Tanzszene. Vom 16.-26. Mai 2019 zeigen über 120 Künstlerinnen und Künstler aus der ganzen Welt in rund 50 Vorstellungen den zeitgenössischen Tanz in seiner ganzen Vielfalt zwischen politischem Anspruch, Interdisziplinarität und virtuoser Kunst.

Die langjährige Verbindung der BMW Group mit DANCE ist Teil des kulturellen Engagements am Standort München im Rahmen der Public-Private-Partnership mit Spielmotor e.V.

Das Festival unter der Leitung von Nina Hümpel ist unter anderem geprägt von fünf großen internationalen Gastspielen sowie fünf Uraufführungen und einem ausführlichen Diskursprogramm. Dabei spielt Tanz im öffentlichen Raum und an unterschiedlichen Spielstätten in München sowie die Begegnung weltweit tätiger Choreografen und Choreografinnen mit der Münchner lokalen Tanzszene eine große Rolle. Mit dabei sind renommierte Künstler und Künstlerinnen wie William Forsythe, Yang Zhen, Richard Siegal, Peter Trotszmer, Marie Chouinard, Lia Rodrigues, die Wahlmünchenerin Ceren Oran und viele mehr.

Die offizielle Eröffnung des Festivals findet am 16. Mai 2019 im Gasteig mit einer neuen Produktion von William Forsythe statt. Für „A Quiet Evening of Dance“ bringt der Altmeister sechs seiner engsten ehemaligen Tänzerinnen und Tänzer zusammen mit dem gefeierten HipHop-Tänzer Rauf „RubberLegz“ Yasit auf die Bühne.

Anschließend wird am Eröffnungsabend die Uraufführung von „Minutemade for DANCE“ von Kat Válastur, Daina Ashbee und Eisa Jocson gezeigt. Ebenfalls am ersten Festivaltag startet der Tanzmarathon „Who is Frau Trofée?“ von Ceren Oran, der über den gesamten Festivalzeitraum täglich sieben Stunden lang an unterschiedlichen Plätzen in München stattfindet.

Während des DANCE Festivals wird dem Publikum ein vielseitiges und umfangreiches Programm geboten. So zeigt beispielsweise die brasilianische Choreografin Lia Rodrigues ihre Arbeit „Fúria“. Ein Festival Debut feiert die französischösterreichische Künstlerin Gisèle Vienne, mit ihrer Produktion „Crowd“. Dem DANCE-Publikum gut bekannt dagegen ist der chinesische Choreograf Yang Zhen, den Nina Hümpel 2015 als Neuentdeckung in München präsentierte und der – inzwischen international gefragt – dem Festival 2019 mit „Delta“ bereits die dritte Produktion, widmet. Ein Wiedersehen gibt es auch mit dem kanadischen Objektkünstler Peter Trotszmer, der bereits 2017 bei DANCE zu Gast war und nun gemeinsam mit dem nordamerikanischen Komponisten und Medienkünstler Zack Sattel seine zweite Uraufführung, „BetweenTheDotsBeta“, für das Festival präsentiert.

Neben diesen und zahlreichen weiteren Tanzproduktionen sind traditionell auch der wissenschaftlicher Diskurs und die Einbindung gesellschaftspolitischer Fragestellungen Teil des Festivals. So wird u. a. ein dreitägiges Symposium mit dem Titel „Kontext /

Presse-Information

Datum 16. Mai 2019

Titel BMW ist Partner von DANCE 2019.
16. Internationalen Festival für zeitgenössischen Tanz in München.

Seite 2

Kollisionen“ von der Tanzwissenschaftlerin Dr. Katja Schneider veranstaltet, das sich mit unterschiedlichen Perspektiven und den ästhetischen Konzepten und Strategien ausgewählter Produktionen beschäftigt.

Zu weiteren Diskussionen wird im Rahmen der Veranstaltung „Commons“ eingeladen, bei der nach den Möglichkeiten der Kommunikation und des Zusammenlebens im 21. Jahrhundert gefragt wird. Ein weiteres neues Format des Festivals ist die „DANCE History Tour“, ein Fahrradparcours zu ausgewählten Orten der Münchner Tanzgeschichte, beispielsweise zum Münchner Künstlerhaus, zum Lehnbachhaus oder zur Villa Stuck.

Das vollständige Programm von DANCE 2019 findet sich unter www.dance-muenchen.de. Ein ausführliches Programmheft ist außerdem über das DANCE Festivalbüro verfügbar.

Das internationale Publikumsfestival DANCE wurde 1987 vom Kulturreferat München initiiert und wird seitdem alle zwei Jahre ausgerichtet. Nina Hümpel übernimmt dieses Jahr bereits zum vierten Mal die Leitung des Festivals.

Der Spielmotor e.V., der Public-Private-Partnership der Stadt München und BMW, wurde 1979 gegründet und widmet sich seitdem der Thematik, kulturelle Bandbreite nach München zu bringen und die Stadt als Kulturstandort überregional und international zu etablieren.

Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an:

Stefanie Jennes
BMW Group Konzernkommunikation und Politik
Kulturengagement
Telefon: +49-382-30804

Prof. Dr. Thomas Girst
BMW Group Konzernkommunikation und Politik
Leiter Kulturengagement
Telefon: +49-89-382-24753

www.press.bmwgroup.com
E-mail: presse@bmw.de

Pressebüro DANCE:

Yvonne von Duehren, vdpr
vonduehren@dance-muenchen.de
T: +49 (0)163 552 322 1

Das kulturelle Engagement der BMW Group

Seit fast 50 Jahren ist die internationale Kulturförderung der BMW Group mit inzwischen über 100 Projekten weltweit essentieller Bestandteil der Unternehmenskommunikation. Schwerpunkte des langfristig angelegten Engagements setzt die BMW Group in der zeitgenössischen und modernen Kunst, in klassischer Musik und Jazz sowie Architektur und Design. 1972 fertigte der Künstler Gerhard Richter drei großformatige Gemälde

Presse-Information

Datum 16. Mai 2019
Titel BMW ist Partner von DANCE 2019.
16. Internationalen Festival für zeitgenössischen Tanz in München.
Seite 3

eigens für das Foyer der Münchener Konzernzentrale an. Seither haben Künstler wie Andy Warhol, Jeff Koons, Daniel Barenboim, Jonas Kaufmann und Architektin Zaha Hadid mit BMW zusammengearbeitet. 2016 und 2017 gestalteten die chinesische Künstlerin Cao Fei und der Amerikaner John Baldessari die beiden Neuzugänge der BMW Art Car Collection. Neben eigenen Formaten wie BMW Tate Live, der BMW Art Journey und den „Oper für alle“-Konzerten in Berlin, München, Moskau und London, unterstützt das Unternehmen führende Museen und Kunstmessen sowie Orchester, Jazzfestivals und Opernhäuser auf der ganzen Welt. Bei allem Kulturengagement erachtet die BMW Group die absolute Freiheit des kreativen Potentials als selbstverständlich – denn sie ist in der Kunst genauso Garant für bahnbrechende Werke wie für Innovationen in einem Wirtschaftsunternehmen.

Weitere Informationen: www.bmwgroup.com/kultur und www.bmwgroup.com/kultur/ueberblick
Facebook: <https://www.facebook.com/BMW-Group-Culture>
Instagram: <https://www.instagram.com/bmwgroupculture/>
@BMWGroupCulture
#BMWGroupCulture

Die BMW Group

Die BMW Group ist mit ihren Marken BMW, MINI, Rolls-Royce und BMW Motorrad der weltweit führende Premium-Hersteller von Automobilen und Motorrädern und Anbieter von Premium-Finanz- und Mobilitätsdienstleistungen. Das BMW Group Produktionsnetzwerk umfasst 30 Produktions- und Montagestätten in 14 Ländern; das Unternehmen verfügt über ein globales Vertriebsnetzwerk mit Vertretungen in über 140 Ländern.

Im Jahr 2018 erzielte die BMW Group einen weltweiten Absatz von mehr als 2.490.000 Automobilen und über 165.000 Motorrädern. Das Ergebnis vor Steuern im Geschäftsjahr 2018 belief sich auf 9,815 Mrd. €, der Umsatz auf 97,480 Mrd. €. Zum 31. Dezember 2018 beschäftigte das Unternehmen weltweit 134.682 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Seit jeher sind langfristiges Denken und verantwortungsvolles Handeln die Grundlage des wirtschaftlichen Erfolges der BMW Group. Das Unternehmen hat ökologische und soziale Nachhaltigkeit entlang der gesamten Wertschöpfungskette, umfassende Produktverantwortung sowie ein klares Bekenntnis zur Schonung von Ressourcen fest in seiner Strategie verankert.

www.bmwgroup.com
Facebook: <http://www.facebook.com/BMWGroup>
Twitter: <http://twitter.com/BMWGroup>
YouTube: <http://www.youtube.com/BMWGroupView>
Instagram: <https://www.instagram.com/bmwgroup>
LinkedIn: <https://www.linkedin.com/company/bmw>